

# Solarpotenziale am Standort

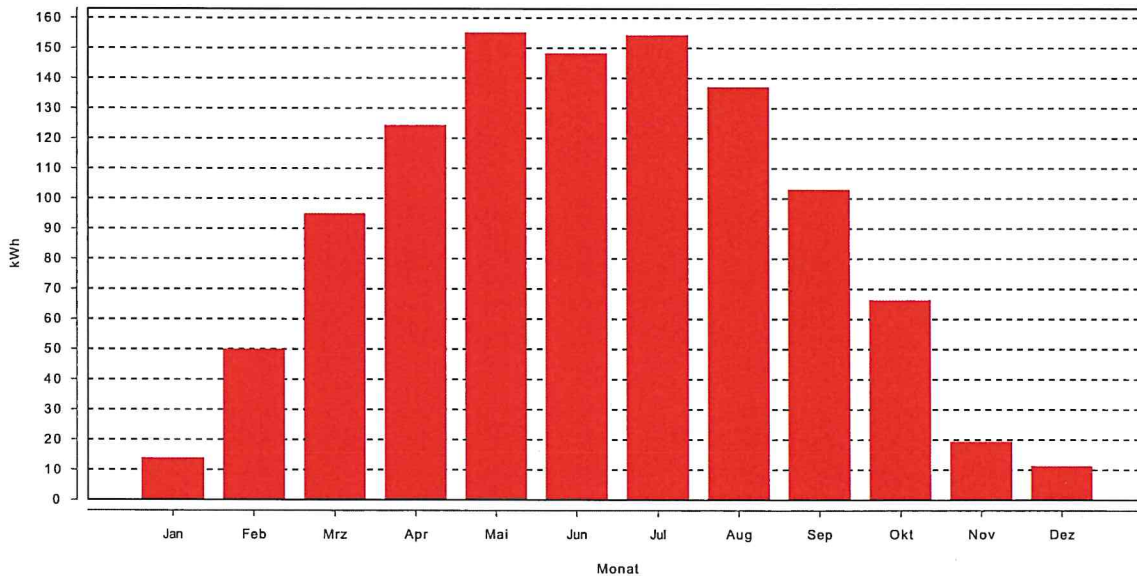
## Simulation der Solarstrahlung und Sonnenscheindauer

### Angaben zum gewählten Standort im Oberflächenmodell

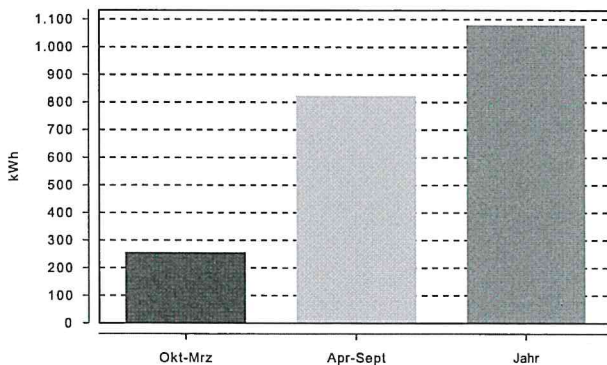
Position MGI Austria West	53410 RW; 238894 HW
Position WGS 84	11°2'20" Ost; 47°17'12" Nord
Höhe über Adria	670 m
Höhe über Oberfläche	2,0 m
Neigung (Standardwert)	0 °
Fläche (Standardwert)	1 m <sup>2</sup>
Solarstrahlung Jahr	1.079 kWh/m <sup>2</sup>
Solarstrahlung Sommer	823 kWh/m <sup>2</sup>
Solarstrahlung Winter	256 kWh/m <sup>2</sup>



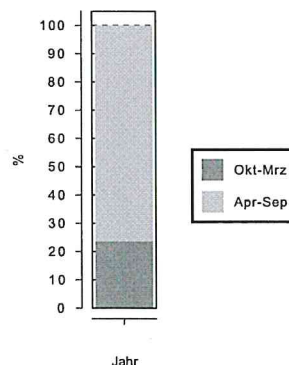
### Solarstrahlung nach Monaten



### Solarstrahlung nach Jahresabschnitten



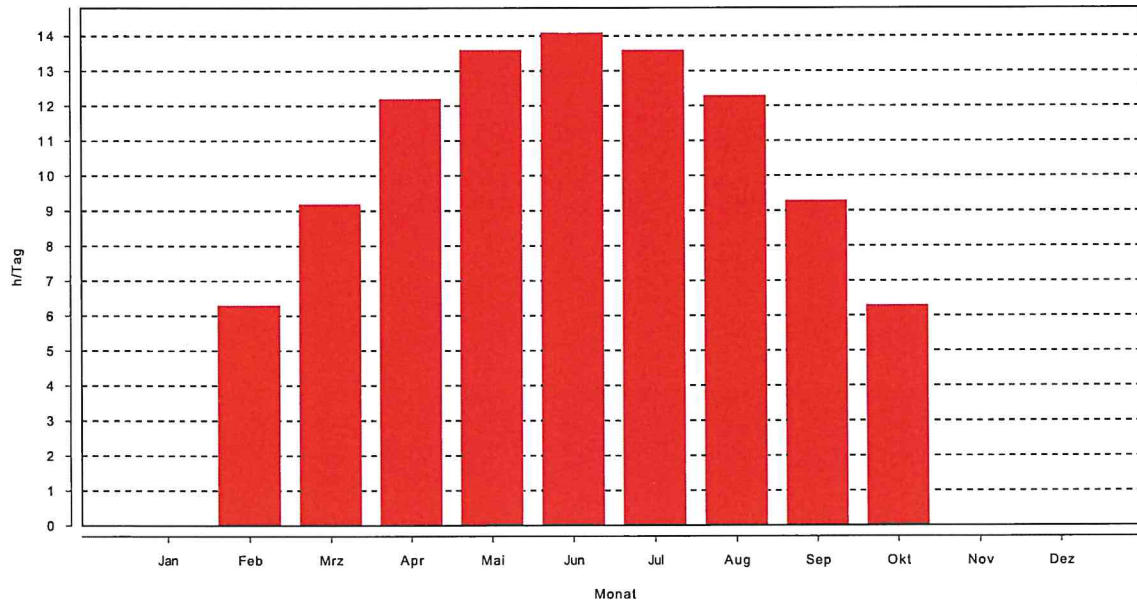
### Verteilung in %



Monat	kWh
Jan	14
Feb	50
Mrz	95
Apr	125
Mai	155
Jun	148
Juli	154
Aug	137
Sep	103
Okt	66
Nov	19
Dez	11
Okt-Mrz	256
Apr-Sep	823
Jahr	1.079

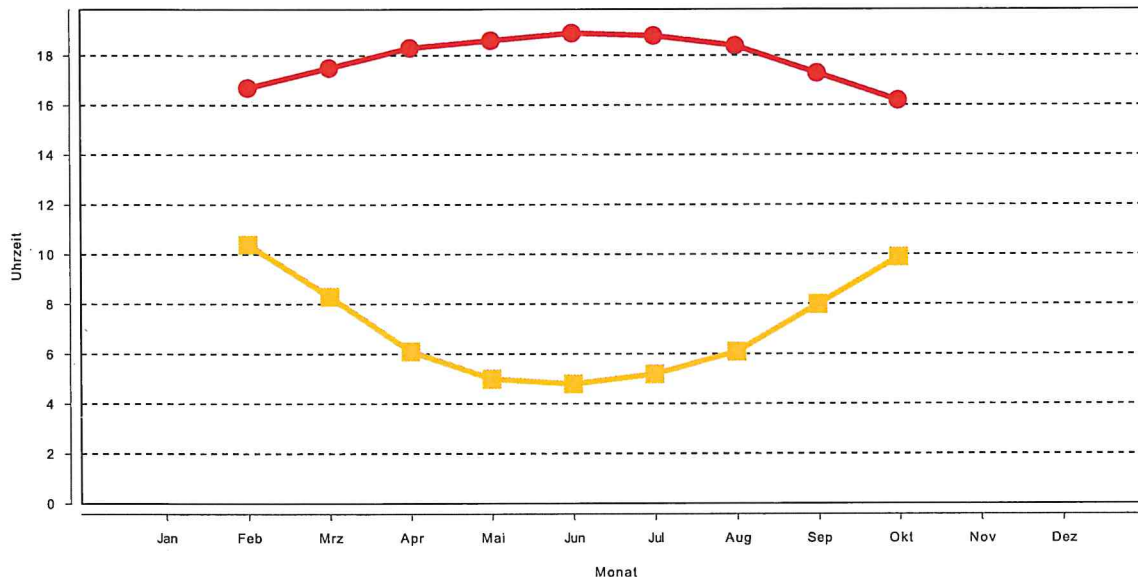
In der Berechnung der Solarstrahlung für den gewählten Standort sind die Einwirkungen der Fernverschattung durch das Gelände und der Nahverschattung durch Gebäude und Vegetation, sowie atmosphärische Korrekturen auf Grundlage gemittelter Klimadaten bereits berücksichtigt. Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen den Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!

### Sonnenscheindauer in Stunden für den 21. Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen der Sonnenscheindauer des gewählten Standortes erfolgen für jeden 21. Tag im Monat. Die Ergebnisse zeigen das maximale Potenzial der Sonnenscheindauer unter Berücksichtigung der Fern- und Nahverschattung auf, darin sind die Einflüsse von Bewölkung nicht enthalten.

### Zeitpunkte von Sonnenauf- und -untergang am 21.Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen des Sonnenauf- und des Sonnenuntergangs für den gewählten Standort am 21. Tag eines jeden Monats erfolgt unter Berücksichtigung von Fern- und Nahverschattung.

Die berechneten Zeiten sind als Ortszeit (Sonnenzeit für den gewählten Standort) angegeben. Diese Zeitangaben sind gegenüber der Mitteleuropäischen Uhrzeit MEZ bzw. MEZ Sommerzeit um die Zeitdifferenz von +4 Minuten je Längengrad zwischen der Position und dem Längengrad 15° zu korrigieren. Die Zeitdifferenz von Ortszeit zu MEZ beträgt in Tirol ca. 8 min an der Ostgrenze zu Kärnten und ca. 20 min an der Westgrenze zu Vorarlberg.

Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!